

Verlagsgebäude: ...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen ...

Bezug u. Anzeigen: ...

Nummer 33

Montag, den 9. Februar 1931

43. Jahrgang

Der Reichstag der Volkswirtschaften?

Gerüchte über die Revision der deutschen Abgrenze. — Der Reichstag lehnt die Mißtrauensanträge ab.

Brünnings Erfolg.

B. Berlin, 9. Februar.

Die Opposition hat am Sonnabend im Reichstag einen, indes nur rein äußerlichen, Erfolg haben dürfen. Sie hat erreicht, daß die Entscheidung über die Vorschläge zur Abgrenzung der Abgrenzung...

Im Verlauf der Aussprache über die Neugliederung der Reichstagskommissionen haben sich die Fronten deutlicher als bisher abgegrenzt. Von besonderer Interesse ist in diesem Zusammenhang das Ergebnis der Abstimmung über die Wahlreform...

Die Vorgänge, die sich dann abspielten, griffen schon in den Kampf um die Wahlreform ein. Der Plan der Opposition ist durch zwei Anträge der Abgrenzungskommission gestoppt worden...

Der Einbruch in Paris.

Drahtung unseres F. Korrespondenten. F. Paris, 9. Februar.

Der dreifache Mißlingens des Reichstagslers Brünning in Paris einen tiefen, nachhaltigen Eindruck gemacht. Oben gehen die Blätter zu, daß sie an einer entscheidenden Stelle nicht gefehlt werden...

Die nationalpolitische Arbeit stellt den deutschen Reichstag als Vorbild für die französische Kammer hin. Die vom Volk angenommene Veränderung erfüllt die Erwartungen der Parteien...

Die Verhandlungen Pilsudskis in Paris.

B. Berlin, 9. Februar.

Der Berliner „Morgenpost“ wird aus London mitgeteilt, daß der Marschall Pilsudski nach englischen diplomatischen Informationen auf seiner Reise in Paris eine vollständige Neuorientierung der polnischen Außenpolitik vorbereitet hätte...

Der Preis für die deutsche Neutralität soll in bestimmten Grenzregionen im Korridor zwischen Danzig und Warschau werden...

Geberring lehnt den Stahlhelm-Antrag ab

seinen eigenen vorherigen Aufmachungen bereits genehmigt war.

Das Reichstagsmitglied Geberring hat den Antrag des Stahlhelms abgelehnt. Geberring hat den Antrag des Stahlhelms abgelehnt, weil er nicht den Interessen der Nation entspricht...

Große Mehrheit für das Kabinett.

Der Reichstag am Sonntag den 2. Februar.

Der Reichstag am Sonntag den 2. Februar hat die Vertrauensfrage über das Kabinett beantwortet. Die große Mehrheit hat für das Kabinett gestimmt...

Der Reichstag am Sonntag den 2. Februar hat die Vertrauensfrage über das Kabinett beantwortet. Die große Mehrheit hat für das Kabinett gestimmt...

Der Reichstag lehnt den Stahlhelm-Antrag ab

seinen eigenen vorherigen Aufmachungen bereits genehmigt war.

Das Reichstagsmitglied Geberring hat den Antrag des Stahlhelms abgelehnt. Geberring hat den Antrag des Stahlhelms abgelehnt, weil er nicht den Interessen der Nation entspricht...

Das Reichstagsmitglied Geberring hat den Antrag des Stahlhelms abgelehnt. Geberring hat den Antrag des Stahlhelms abgelehnt, weil er nicht den Interessen der Nation entspricht...

Brünnings Rede in München.

Am Montag seinen Wahrspruch Reichens hatte der Reichstagspräsident Brünnings...

Am Montag seinen Wahrspruch Reichens hatte der Reichstagspräsident Brünnings. Er hat sich über die Lage der Nation geäußert...

Die Antwort des Stahlhelms.

Das Bundesamt des Stahlhelms teilt u. a. mit: Die rechtswidrige Erklärung des Herrn Brünnings, wonach er auch heute noch nicht abgeben möchte...

Die Antwort des Stahlhelms.

Das Bundesamt des Stahlhelms teilt u. a. mit: Die rechtswidrige Erklärung des Herrn Brünnings, wonach er auch heute noch nicht abgeben möchte...

Die Antwort des Stahlhelms.

Das Bundesamt des Stahlhelms teilt u. a. mit: Die rechtswidrige Erklärung des Herrn Brünnings, wonach er auch heute noch nicht abgeben möchte...

Deutsche Schiffe unter fremder Flagge . . .

Bedenkliches Vorgehen einer Hamburger Reederei

Wie aus Hamburg gemeldet wird, stellt die Hamburger Reederei S. Bogenmann ihre Schiffe unter fremde Flagge. Der Grund an dieser bedenklichen Maßnahme soll darin zu liegen sein, daß die Schiffe unter fremder Flagge die lokalen Seelen sowie die hessischen Abgaben geringer sind. In Hamburg trifft man die Befürchtung an, daß diesem Beispiel unter Umständen noch andere Reedereien folgen könnten.

Der Verband Deutscher Schiffsingenieure befaßt sich mit diesem Fall und fördert u. a. Der Dampfer „Saglab“ der Reederei S. Bogenmann, der im regelmäßigen Geschäftsverkehr nach West-Indien verkehrt und vor einigen Tagen wieder in Hamburg eintraf, hat sich dem Bedenklichen angeschlossen und soll künftig unter der Panamaischen Flagge fahren. Der Besatzung war vor dem Einlaufen des Schiffes telegraphisch geteilt worden. In Hamburg wurde über das freigesetzte, unter der neuen Flagge an Bord zu bleiben. Als Bedingung hierfür wurde

über die Einwilligung zu einer 20prozentigen Erhöhung der Steuer verlangt.

Es ist dem Flaggenmeister, Kapitän der Reederei Bogenmann, der Antrag an die Sozialversicherungsbehörde gestellt worden, die Höhe der Beiträge für die deutsche Sozialversicherung zu bestimmen. Die Höhe der Beiträge soll nicht mehr unter der deutschen Vorgehensweise. Dadurch müßte der Steuer gegenüber anderen Reedereien bestehende Ersparnis entfallen. Die Kosten für die Sozialversicherung und Sozialleistungen sowie die Steuererhöhung auf 44 Prozent der normalen Belastung, nämlich 25 Prozent Erparnis an Gehältern, 10 Prozent an Rentenbeiträgen und 9 Prozent durch Entlastung des Personal.

Die Offiziere und Mannschaften werden veranlaßt, weil sie unter der neuen Flagge mehr einen Zeugnisschein nach einem Jahr in Panama formt beides nicht — unterziehen und ihre in Deutschland bisher erworbenen Ansprüche auf die Sozialversicherungen nur durch freiwillige Fortführung der Versicherungen aus eigenen Mitteln unterhalten können.

Der 9. November im Hauptquartier. Eine Erklärung Eindeburgs.

Reichspräsident von Hindenburg hat die Streusetzung um Befangene gegen eine Erklärung in der er u. a. bezieht: Zeitungsberichten zufolge, daß er am 9. November 1918, in welchem er u. a. über eine Unterredung, die er im Jahre 1922 mit mir in Hannover gehabt hat, berichtet. In dieser Unterredung hätte ich mich im Gespräch angeschlossen, daß die Aussetzung des Reichspräsidenten durch die Reichsregierung nicht im Sinne der Reichsverfassung sei, sondern im Sinne der Reichsverfassung sei. Ich habe mich nicht angeschlossen, sondern mich angeschlossen, daß die Reichsverfassung nicht im Sinne der Reichsverfassung sei, sondern im Sinne der Reichsverfassung sei.

Der frühere leitende Minister des Auswärtigen, Dr. Brüning, hat am 9. November im Alter von 75 Jahren an den Folgen einer Grippe gestorben. Sein Tod ist ein Verlust für die deutsche Politik. Er war ein Mann von großem Verstand und großer Energie. Er hat sich um die deutsche Politik sehr verdient gemacht. Er hat die deutsche Politik in den letzten Jahren sehr gefördert. Er hat die deutsche Politik in den letzten Jahren sehr gefördert.

Der evangelische Oberkirchenrat hat gegen den für die religiösen Sozialisten tätigen Herr Dr. Geyer in Hamburg das Disziplinarverfahren eingeleitet. Der Oberkirchenrat hat die Disziplinargeschichte des Herrn Dr. Geyer in Hamburg als unzulässig angesehen. Der Oberkirchenrat hat die Disziplinargeschichte des Herrn Dr. Geyer in Hamburg als unzulässig angesehen.

Bitterberg über Stahlhelmhilfe und Volksbegehren.

Am Sonntag hat die Stahlhelm-Zentrale aus Anlaß ihrer Jahresversammlung in Leipzig eine große öffentliche Kundgebung veranstaltet, auf der u. a. auch Oberbürgermeister Dr. Bitterberg über die Stahlhelmhilfe für die Nationalsozialisten sprach. Er erklärte, daß die Stahlhelmhilfe für die Nationalsozialisten eine große Unterstützung für die Nationalsozialisten ist. Er erklärte, daß die Stahlhelmhilfe für die Nationalsozialisten eine große Unterstützung für die Nationalsozialisten ist.

Die Reichsregierung hat, wie bekannt, den ab 1. Januar 1931 geltenden Einkommensteuertarif für Einkommen bis zu 2000 Mark auf 10 Prozent festgelegt. Die sich daraus ergebende Steuererhöhung soll durch die Einführung der Einkommensteuer für die Einkommen bis zu 2000 Mark auf 10 Prozent kompensiert werden. Die Reichsregierung hat, wie bekannt, den ab 1. Januar 1931 geltenden Einkommensteuertarif für Einkommen bis zu 2000 Mark auf 10 Prozent festgelegt.

Der Reichspräsident hat, wie bekannt, den ab 1. Januar 1931 geltenden Einkommensteuertarif für Einkommen bis zu 2000 Mark auf 10 Prozent festgelegt. Die sich daraus ergebende Steuererhöhung soll durch die Einführung der Einkommensteuer für die Einkommen bis zu 2000 Mark auf 10 Prozent kompensiert werden.

Die Hausbesitzer fordern Senkung der Hauszinssteuer.

Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer.

Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer.

Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer.

Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer. Die Hausbesitzer fordern die Senkung der Hauszinssteuer.

Gremer über die Finanzpolitik.

Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik.

Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik.

Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik.

Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik. Gremer über die Finanzpolitik.

Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren.

Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren.

Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren.

Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren.

Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren. Die Deutsche Volkspartei für Volksbegehren.

Autze Nachrichten.

Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten.

Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten.

Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten.

Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten. Autze Nachrichten.

Eine neue Eintheilungstheorie?

Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie.

Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie.

Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie.

Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie? Eine neue Eintheilungstheorie.

Ein deutsch-französisches Handelsabkommen?

Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen.

Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen.

Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen.

Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen? Ein deutsch-französisches Handelsabkommen.

Die deutsche Eintheilungstheorie.

Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie.

Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie.

Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie.

Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie. Die deutsche Eintheilungstheorie.

Diebstahl mit einem Postkutschauto.

In der Einbahn eines Hauses in der Hauptstadt Köln in Berlin wurde gestern früh ein Kutschwagen der spanischen Postkutsch mit fünf Kutschgepäck und mit Klappstühlen im Antriebsraum. Der Kutschwagen vom Postkutschauto des Postkutschers am Sonnenbühlweg im Westen der Stadt gestohlen worden.

Nach den Feststellungen der Kriminalpolizei haben zwei Einbrecher mit Hilfe dieses Wagens, den sie am Sonnenbühlweg vor einem Hof am Kutschwagen abgeholt hatten, einen Einbruch in ein Radio-Verkaufsgeschäft in Wilmersdorf unternommen. Die beiden Diebe wurden jedoch vom Geschäftsinhaber überführt und beschossen. Einer von ihnen wurde schwer verletzt; er wurde von seinem Kumpel in den Hof getrieben. Die Diebe liefen dann auf und davon und übergab den Geschäftsinhaber dem Postkutschwagen nach Hause, konnte der Wagen nicht mehr zum Stehen gebracht werden. Die Verletzten sind nach diesem schmerzhaften Zwischenfall in Wilmersdorf gefahren und haben dort einen Arzt im Hause eines größeren Grundstücks suchen lassen.

Altem Aufweise nach handelt es sich bei dem Einbruch um einen Diebstahl, da wenige Tage vorher dem Radiohändler von einem angeblichen Ingenieur aus einem Zirkelbüro herrührende Radiopartie für 2000 Reichsmark gestohlen worden waren und der Radiohändler die Verhaftung des angeblichen Ingenieurs veranlaßt hatte. Unter noch vollkommen ungeläuterten Umständen ist der angebliche Ingenieur wieder aus dem Untersuchungsgefängnis entlassen worden. Er ist jetzt in der Untersuchung bei dem Radiohändler an und fordert ihn auf, zu sagen, da es ihm noch nicht möglich ist, zu sagen.

Schreckenskind rettet Menschenleben.

In der Nacht zum Sonntag wurden Remondier einen Kindes in einem Zimmer durch ein schreiendes Geschrei eines Kindes aus dem Schlaf geweckt. Die Remondier ergriffen, das das Zimmer, in dem das Kind schlief, umschichtig infolge eines schreienden Kindes. Die Remondier ergriffen, das das Zimmer, in dem das Kind schlief, umschichtig infolge eines schreienden Kindes. Die Remondier ergriffen, das das Zimmer, in dem das Kind schlief, umschichtig infolge eines schreienden Kindes.

Ein Zeitungsträger niedergeschlagen.

In Dresden wurde am Sonnabendmorgen der Anstreicher einer Wilmersdorfer Zeitung in einem Durchgang durch einen Hof von einem Mann mit einem Hammer erschlagen. Der Anstreicher wurde durch den Schlag in den Kopf schwer verletzt. Der Täter wurde gefasst und ist jetzt in Untersuchungshaft.

Jahrhundertgebäude.

In der Nacht zum Sonnabend wurde in Berlin-Wilmersdorf der Stahlfabrikant Hermann Geyer, der in Berlin vertrieben nach einer Schenkelkrebserkrankung, in einem Hof von einem Mann mit einem Hammer erschlagen. Der Anstreicher wurde durch den Schlag in den Kopf schwer verletzt. Der Täter wurde gefasst und ist jetzt in Untersuchungshaft.

Reisfährer für Lufte Mann.

Der Vater der wegen der Ermordung des Uhrmachers Ulrich aus 8 Jahren 2 Monaten Gefängnis verurteilten Julie Reimann hat als Angehöriger der Reichswehr in der Luftfahrt eine Stelle als Reiseführer angenommen. Er hat sich bereits die Erlöse aus den letzten Jahren der Reichswehr für die Luftfahrt gesammelt. Er hat sich bereits die Erlöse aus den letzten Jahren der Reichswehr für die Luftfahrt gesammelt.

Schneefall behindert den Verkehr.

Der in den letzten Tagen eingetretene Schneefall hat den Verkehr in Berlin erheblich behindert. Die Straßen sind mit Schnee bedeckt, und der Verkehr ist sehr langsam. Die Polizei hat den Verkehr in den Hauptstraßen einschränkt, um Unfälle zu vermeiden.

Schutz gegen Halsentzündung und Erkältung
Grüpe
Pantkamin
PASTILLEN
(LACONINUMSALZ)

Büge in der Nacht.

Schlag über mich hing das Dach meiner Kammer. Wenn der Mond in das kleine Fenster schien, konnte ich endlose Fäden und eingehauchte Blitze wie Wärmewörter darin erkennen. Ich hatte das Gefühl, daß die Fäden die Wärme des Lichtes waren, die die Fäden des Lichtes waren. Ich hatte das Gefühl, daß die Fäden die Wärme des Lichtes waren, die die Fäden des Lichtes waren.

Raubüberfall im Expresszug.

In dem Expresszuge Köln-Bonn wurde in der Gegend von Lüttich in den letzten Morgenstunden des Sonntags ein Raubüberfall auf einen Kofferträger namens Holmer verübt, bei dem der Kofferträger schwer verletzt und ausgeraubt wurde.

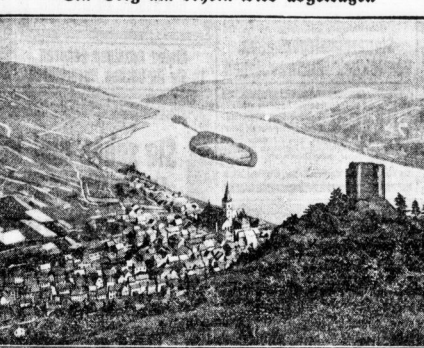
Der holländische Spionist Romanus befand sich in einem Hotel zweiter Klasse des Zuges, der gegen 1 Uhr nachts den holländischen Grenzposten in Richtung Belgien verließ. Er hatte sich niedergelassen und war bald tief eingeschlafen. Hinter ihm bemerkte er, wie sich ein Unbekannter an seiner Jackentasche zu schaffen machte. Er versuchte sich zur Wehr zu setzen, wurde aber von dem Räuber mit einer starken Gegenstand bestimmungslos geschlagen. Eine Dame im Nachbarabteil sah kurz entschlossen die Notbremse, und der Zug kam zum Stehen. Die Beamten fanden sofort den Täter, der schwer angeschlagen in einer Waggone lag. In demselben Augenblick sahen die Beamten einen Mann aus dem Waldraum herausstrahlen und aus dem Zug springen. Er wurde verfolgt, konnte aber infolge der Dunkelheit nicht ergriffen werden. Der Überfall wurde bei der Unfallstelle in Brüssel eingeleitet, wo sich die Verletzungen als weniger schwer erwiesen, als man zunächst an-

genommen hatte. Gerannt wurden dem Spionisten Holmer zwei Briefkästen mit 2000 belgischen Franken und 350 holländische Gulden, außerdem eine gelbe Uhr, Paß und Geschäftsnotizen. Von dem Täter heißt jede Spur.

Eine Leiche unter der Lokomotive.

Der Lokomotivführer des 639 Uhr in Friedberg abfahrenden Personenzuges nach Gießen bemerkte gestern auf der Strecke ein unruhiges Arbeiten seiner Lokomotive. Er hielt den Zug an und entdeckte unter der Lokomotive eine Leiche. Die durch behördliche Ermittlungen als der Schuldfabrikant Franz Schindt aus Wirmesheim identifiziert wurde, der seit etwa acht Tagen auf Meilen mar. Es wird vermutet, daß Schindt im Berlin-Brandenburgischen Norddeutscher Lloyd-Zug ermordet, geraubt und dann vom Täter auf die Strecke geworfen worden ist. Die Ermittlungen sind durch die Polizei in Friedberg und Frankfurt am Main bei den Ermittlungen aufgenommen. Ein Selbstmord kann kaum in Frage kommen, da Schindt in der letzten Zeit in Gießen lebte. Bei einem Selbstmord hätte er sich wahrscheinlich in der Nähe der Lokomotive oder in der Nähe der Bahnhofsgebäude oder des Bahnhofs selbst erhängt oder geworfen. Seine Leiche lag unter der Lokomotive und wurde erst bei der Untersuchung der Lokomotive entdeckt.

Ein Berg am Rhein wird abgetragen.



Der Berg Wolfisch (im Vordergrund) bei der Abtragung. Die Bergarbeiten sind im vollen Gange. Die Arbeiter sind mit der Abtragung des Berges beschäftigt.

Neues Erdbeben in Neu-Seeland.

Im Gebiet der Nord-Insel von Neu-Seeland ereignete sich gestern nachmittags 2 Uhr der stärkste Erdstoß seit Dienstag, der besonders in den auch dem letzten Erdbeben am 1. Februar 1929 in der Gegend von Auckland und Hastings verheerend war. In den Wäldern von Waikato, einem Berg bei Napier, ließen sich gewisse Erschütterungen beobachten. Das Erdbeben dauerte nur wenige Minuten, war aber sehr heftig und wurde durch Explosionen und zerstörerische Veränderungen der Erde und überflutete die Küste und die Insel. Die beiden Inseln sind abends gemessen worden, die Höhe der Inseln ist um einige Zentimeter gesunken. Die Höhe der Inseln ist um einige Zentimeter gesunken.

11 Tote bei einem Eisenbahnunfall.

Bei der Nähe des Güterbahnhofs von Krakau in Polen ereignete sich am Sonntag ein Eisenbahnunfall. Ein Güterzug mit 11 Waggons stieß mit einem Personenzug zusammen. Die beiden Züge waren auf der gleichen Strecke unterwegs. Die beiden Züge waren auf der gleichen Strecke unterwegs. Die beiden Züge waren auf der gleichen Strecke unterwegs.

Großfeuer durch Brandstiftung.

In der Nacht zum Sonntag wurde in der Gegend von Berlin ein großes Feuer durch Brandstiftung verursacht. Die Feuerwehr konnte das Feuer nicht löschen, und es zerstörte mehrere Gebäude. Die Polizei hat den Täter gefasst und ist jetzt in Untersuchungshaft.

200 Berliner beim Winterport verunglückt.

Der trockene und kalte heftige Wintermonat, der durch die kalte Luft und die kalte Luft verursacht wurde, hat zu einem großen Unfall bei einem Winterport in Berlin geführt. 200 Teilnehmer sind bei dem Unfall verletzt worden. Die Polizei hat den Täter gefasst und ist jetzt in Untersuchungshaft.

Die Reform-Kinderprämie.

Das Parlament hat im Jahre 1929 in Toronto verabschiedet, den Reform-Kinderprämie zu erhöhen. Die Prämie wird von 1000 auf 2000 Reichsmark erhöht. Die Prämie wird von 1000 auf 2000 Reichsmark erhöht. Die Prämie wird von 1000 auf 2000 Reichsmark erhöht.

Wir wohnen in der Milchstraße...

Die Benennung von neugebauten Straßenanlagen nach den Göttern der Milchstraße ist eine alte Gewohnheit. Die Götter der Milchstraße sind die Götter der Milchstraße. Die Götter der Milchstraße sind die Götter der Milchstraße. Die Götter der Milchstraße sind die Götter der Milchstraße.

Die Stadt des Vatikans.

Die Stadt des Vatikans ist eine kleine Stadt in der Gegend von Rom. Die Stadt des Vatikans ist eine kleine Stadt in der Gegend von Rom. Die Stadt des Vatikans ist eine kleine Stadt in der Gegend von Rom.

Das Glück im Winkel.

Ein ungewöhnliches Brautpaar erlitten diesen Tage vor dem Standesamt in Berlin. Die Brautpaar erlitten diesen Tage vor dem Standesamt in Berlin. Die Brautpaar erlitten diesen Tage vor dem Standesamt in Berlin.

Venus will nicht Hundstunf führen.

Der Astronom Dr. Carl Neugebauer hat festgestellt, dass die Venus nicht Hundstunf führen will. Die Venus nicht Hundstunf führen will. Die Venus nicht Hundstunf führen will.

TURMAC ROUGE
DIE TÜRKISCHE ZIGARETTE
In der Schweiz, in Holland, in Belgien, in England und in Frankreich, in Spanien, Italien, in Ungarn und in Übersee, überall raucht man Turmac-rouge. Jetzt ist sie auch in allen deutschen Fach-Geschäften zu haben.
PACKUNG 60 PFENNIG

Sum 50. Todestage Ostrotojski's.

Der 50. Todestag des russischen Dichters Ostrotojski ist in der Gegend von Moskau gefeiert worden. Die Dichters Ostrotojski ist in der Gegend von Moskau gefeiert worden. Die Dichters Ostrotojski ist in der Gegend von Moskau gefeiert worden.

Stadttheater
Heute, Montag, 20. 21. Uhr
Die Zauberflöte
Oper von W. A. Mozart

Walhalla
Versäumen Sie nicht
die letzten 4 Tage
der rauschenden Operette

Faschingsfee
Musik von Edmund Kailman

THEATER
DER KOMIKER
MODERNE THEATER
Tel. 25091 - Beginn 20 Uhr

Donnerstag
12.
Maskenball

Lindenhof, Cröllwitz
Jedes Dienstag, Donnerstag & Freitag
Einzel- und Gruppenbesuche

Serien-Geld-Preisskaten
Preis 1000 Mk. neto
Einsatz 25 Mk. Anfang 4 Uhr nachm.

Deutscher Sprachverein
Montag, 10. Februar, 8 Uhr
Hohe Straße (Parsaden) 20
Volkslieder - Abend
Elfriede Hirtle, Dr. Friedrich Vogel

Städtisches Haus
Donnerstag, 19. Februar, 8 Uhr
Lieder-u. Artabend (Sopran)

Dusolina Gianni
Begleitet von FRANZ RUPP
Der Kartenvorverkauf bei Hohls

Berliner Hof
Schlachtfest
Friedrichsplatz 2, 10. U.
Beginn 8.30 Uhr

Achtung!!!
Eisbahn Ziegelwiese
den 10. Februar 21-22 Uhr
großes Konzert!

Café Burghof
Monte Taux
Friedrichsplatz 2, 10. U.
Beginn 8.30 Uhr

Zeugen gesucht.
Die 7 Tamen, die
im Jahre 1926...

Angebot-Nummern
nicht vergessen!

Wir bitten unsere Leser und Geschäftsleute...
Richtige Nummer der Angebote zu achten...

Steuer-Erklärungen!
Rechenbüro, Steuer-Ratgeber
W. Hess, Volkmannstr. 3a, 10. U.

Mitteldeutsche Steuerberatungs- und Revisionsgesellschaft
Berliner-Deutscher-Str. 31/32
Bearbeitung von sämtlich in die Steuerangelegenheiten, Vergleiche, Buchreibungen.

Rheuma
Hochschule, Margarethe-Heber, Wilsdorf 11.

Halbische Nachrichten

Amliche Bekannmachungen
Bekanntmachung
Der Anhaber des...
Wohnungsbau...

Konkursmasse Optiker Karl Schneider
In Halle a. Saale, Große Ulrichstr. 63.
Die Bestände...

Max Knoche, Kommissar, Max-Knoche-Telephon 22942

kleine Anzeigen gehören in die Halbischen Nachrichten

Sie sehen und hören: Jarmila Novotna
der Sömmphänomen der Berliner Staatsoper!

Werner Engels
Kammeränger und große Kerheit unter den großen Sängern der Gewand!

Chor der Berliner Staatsoper!
Berliner Domchor!
Orchester der Staatsoper!

Sie erleben: Eine Parforcejagd größten Stils!
Schauspielerische Höchstleistungen von Alex v. Engström

Brand in der Oper
Nach Motiven aus Hoffmanns Erzählungen in der freien Gestaltung der historischen Tatsache des Brandes in Wiener Ringtheater 1862.

Und wieder das ausgezeichnete Vor-Programm!
Die bezaubernde Micky Maus in: Auf in den Kampf Torero

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Ein Mädel von der Reeperbahn
Ist wie ein Schmetterling...

Margot, ein süßes Mädel mit blitzenden Schelmengaugen...

Ein Stätenbild aus dem Hammurger Hafen
Ein Mädel von der Reeperbahn

Die große dramatische Hergewald Tom!
Die Geschichte eines Zugvogels der Liebe mit Trude Berliner

Unwiderruflich die letzten 3 Tage!
C. T. Große Ulrichstr. 51

Stafforst Halle.
Strombauwerkstatt am Spring, den 13. Februar 1931.

Bekanntmachung
Der hiesige Kontrakt befristet...

Strümpfe
Kauf bei Waidenburger
Karneval-Artikel

Brennholz
Für den 10. b. 2016 abtransportieren
Jagdverpachtung

Haushälter!
Reinigungsarbeiten
Strümpfe

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Brand in der Oper
Auf in den Kampf Torero
Fox tönende Wochenschau

Vertical text on the right edge of the page.

Brigitte Helm in 'Die Singende Stadt'
Ufa-Theater Leipzig
Leipziger Straße

Afrika spricht (Das Paradies der Hölle)
Ufa-Theater Alte Promenade

STOP
Vereins-Nachrichten
Radio! Nur bei Opernma & Fischer

Stadtbau

Salle, den 9. Februar.

In Colleben bellen die Hunde.

Gründungsfeier findet nun in Colleben statt. Man hat diesen Ort schon einmal geortet...

Ein Handel sich nun zwischen 'großen Unken', wie ihn junge Mädchen in stark angelegter Stimmung...

Wieder protestierte dort ein Mönch. Schon flogen ihm Heiligenbilder und Kanthöcker um die Ohren...

Er hatte übrigens ein Kleingeld, der Nachbar vom Gericht. Niemand mehr konnte ihm nach...

Einbruch durch die Kellerwand.

Ein breiter Diebstahl wurde in der Nacht vom 7. Dezember in das Lager eines Weinhändlers in der...

Er handelt sich mit dem gebrannten Gut mit die Jagarmerstraße. Dazu, Nahrungsmittel, Non-plas-tilia...

Reforbetrieb in den Brandbergen.

Das Wechsen brachte einen geradezu ängstlichen Schreckzustand bei den Brandbergen. Die...

Der erregten sich aus infolge des zum Teil völlig unabhingierten Nachbarbetriebes eine große...

Der tiefer liegenden brachte auch eine Heberhebung der nach den Brandbergen hin, nach der...

Eine neue Rettungswache.

Die Arbeiterkammerkolonne Halle stellt mit dem heutigen Tage eine neue Rettungs-...

Weiter-Beschreibungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle

Montag, 9. Februar 1931, 10 Uhr morgens. Anwesenheit: 741 M. Ausfall: 140 M. ...

Table with 4 columns: Febr., Lufttemp., Celsius, Luftfeuchtigkeit. Rows show data for different days.

*) Zum Vergleich mit den Angaben der Wetterkarte sind für Halle ca. 10/10 mm Nennausweichungen.

Wege zur Belebung der mitteldeutschen Wirtschaft.

Die arbeitsmarktpolitische Bedeutung des Hafens Halle-Zrotha.

Heberwindung der Krise nur durch Belebung der Schiffelndustrien möglich. — Der Bau des Hafens Halle-Zrotha bewirkt Entlastung des Arbeitsmarktes, Verkehrsvermehrung und Verkehrsverbilligung; die wirksamsten Mittel zur Wirtschaftsbelebung.

Es war dem Arbeitsmarkte möglich, jedoch arbeitsfähigen Zielnehmenden eine feste, dauerhafte Arbeit anzubieten...

Und heute? Am 1. Februar 1931 zählte das Arbeitsamt 10000 Gesamtunterstützungsempfänger in der Provinz Sachsen...

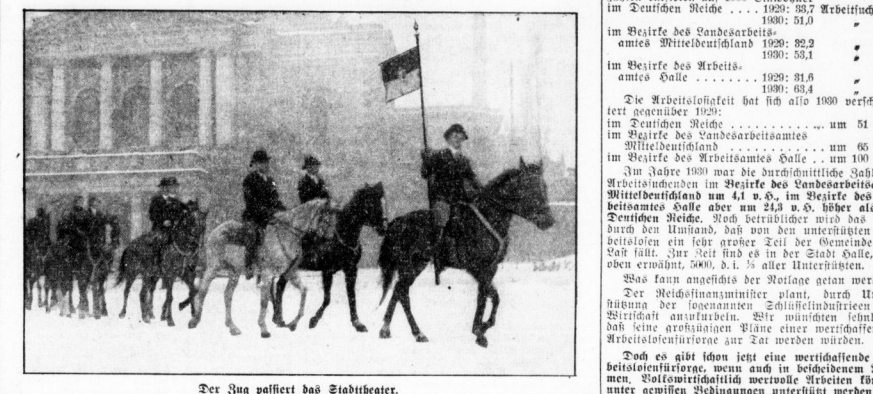
nicht zurechnet die Kurzarbeiter, deren Zahl im Jahre 1930 geschätzt wird und von denen 20.000 nicht mehr als 8 Tage in der Woche arbeiten...

Früher war Halle besser daran. Halle gehörte noch bis 1928 zur Einfuhr der Erwerbslosensicherung...

Sege und sein drittes Werkstätten eine große Reichweite als Arbeitsbeschäftigung...

Ein so geartetes Industriegebiet mußte natürlich von der Wirtschaftskrise besonders betroffen werden...

Akademische Reiter ziehen durch Halle.



Der Zug passiert das Stadtorchester.

Gestern vormittag fand im Rahmen einer Vereinstourneerfahrt des Akademischen Reitklubs eine Übung von Reitern statt...

an ihrem Interesse betrachtete. Punkt 12 Uhr trat der paarweise reitende Trupp aus dem Innenhof...

Hauptversammlung des Stahlhelms Halle-Land.

Gestern hielt der Gau Halle-Land des Stahlhelms, Bund der Frontkämpfer, zum 100. Geburtstag des Reichspräsidenten...

Der Gauversammler erläuterte der Gaufrühre, Gauwappmann A. D. G. und Gauwappmann A. D. G. ...

benutzt ist, an der Lösung der sozialen Frage mitzuwirken.

Am frühen Morgen wurden dann die abirgend jährlische Tagungsordnung erwidert...

Der Gauversammler erläuterte der Gaufrühre, Gauwappmann A. D. G. und Gauwappmann A. D. G. ...

Nach den derzeit vorliegenden Bestimmungen werden besondere Förderung Maßnahmen...

Ein besonders bemerkenswertes Beispiel für die baurecht arbeitsfähige und volkswirtschaftlich...

In Halle wird während der letzten Jahre zwei weitere Hafensarbeiten mit der höchst...

Die drei Bauwerke, bekanntlich aber der neuen Hafen, werden in der Geschichte der Stadt Halle...

Die drei Bauwerke, bekanntlich aber der neuen Hafen, werden in der Geschichte der Stadt Halle...

An Stelle des verstorbenen Abgeordneten Dr. Schmidt ist durch die Wahlkommission...

Ghrenbermeister David 75 Jahre alt.

Der Ehrenbermeister der hiesigen Konditorei, Johann David, wurde am 10. Februar seinen 75. Geburtstag...

Mitteldeutschland

9. Februar

Trotz Finanznot kulturelle Pflichten.

Altenheim. Die drückenden Ausgaben für die Wohlfahrtsvereine lassen die Frage aufkommen, ob man noch Ausgaben für das Theater, die Konzertvereine, den Volksbildungsverein, die öffentliche Bibliothek und die öffentliche Bibliothek auswerfen solle. Viele Stadterverbände sind für günstigere Einnahmen. Der Magistrat hat sich aber energisch für den Standpunkt gehalten, daß trotz aller Teile der Zeit viele Ausgaben nicht fehlen dürfen. Es soll auch im kommenden Jahr die Besetzung ungenügend leben, geöffnet sein und die öffentliche Bibliothek für ihren Büchertausch für 2000 RM vermehren. Der Volksbildungsverein, die Konzertvereine und die Theatervereine sollen denselben Zustand wie im Vorjahr erhalten. Geht es nicht, so muß das nächste Jahr der Oberbürger in der städtischen Weite unterrichtet werden.

Anerkennung für Lebensretter.

Milchen. Der Schiller Lebensretter und der Kutschknecht Frau Bernau, beide aus Milchen a. S., und der Klempnermeister Hermann Nietenmann aus Milchen a. S. haben am 18. September 1930 gemeinsam in Milchen a. S. ein Kind vom Tode des Ertrinkens gerettet. Ihre heroischen Tüchtigkeit ist vom Regierungspräsidenten lobend anerkannt worden.

Auto auf glatter Straße abgerutscht.

Rehra. Zwei der Kraftwagenfahrer auf der Bergstraße sind am 1. Februar in Rehra an der Straße in einen tiefen Graben abgerutscht. In dem einen Fall ist ein Junge in den Weg. Im einen nicht unglücklich, im anderen sehr unglücklich. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt.

Rechtsträftig beurteilt.

Eintrich (Saalfeld). Der Gärtner Paul Feinrich, der frühere Standort des Gars- und Zierpflanzenvereins, wurde am 18. September 1930 gemeinsam in Milchen a. S. ein Kind vom Tode des Ertrinkens gerettet. Ihre heroischen Tüchtigkeit ist vom Regierungspräsidenten lobend anerkannt worden.

Berandlungswanderer wandert ins Zuchthaus.

Fremburg a. H. Der Kaufmann Friedrich Sch. wurde am 18. September 1930 gemeinsam in Milchen a. S. ein Kind vom Tode des Ertrinkens gerettet. Ihre heroischen Tüchtigkeit ist vom Regierungspräsidenten lobend anerkannt worden.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben.

Die Wahlzettelschiebung in Weiskensfeld.

Kein Disziplinerverfahren durch die Regierung. Der Regierungsräsident hat die Wahlzettelschiebung in Weiskensfeld nicht als Verbrechen angesehen. Die Regierung hat keine Maßnahmen ergreifen lassen.

Eintrich (Saalfeld).

Rehra. Zwei der Kraftwagenfahrer auf der Bergstraße sind am 1. Februar in Rehra an der Straße in einen tiefen Graben abgerutscht. In dem einen Fall ist ein Junge in den Weg. Im einen nicht unglücklich, im anderen sehr unglücklich. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben.

Anhaltischer Landtag am 8. März.

Beifall. Wie nunmehr feststeht, wird der anhaltische Landtag am 8. März zusammenzutreten. Die Beschlüsse des Landtages werden am 8. März in der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Die Wahlzettelschiebung in Weiskensfeld.

Kein Disziplinerverfahren durch die Regierung. Der Regierungsräsident hat die Wahlzettelschiebung in Weiskensfeld nicht als Verbrechen angesehen. Die Regierung hat keine Maßnahmen ergreifen lassen.

Eintrich (Saalfeld).

Rehra. Zwei der Kraftwagenfahrer auf der Bergstraße sind am 1. Februar in Rehra an der Straße in einen tiefen Graben abgerutscht. In dem einen Fall ist ein Junge in den Weg. Im einen nicht unglücklich, im anderen sehr unglücklich. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen.

Beifall. Wie nunmehr feststeht, wird der anhaltische Landtag am 8. März zusammenzutreten. Die Beschlüsse des Landtages werden am 8. März in der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Die Wahlzettelschiebung in Weiskensfeld.

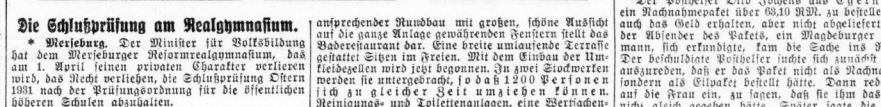
Kein Disziplinerverfahren durch die Regierung. Der Regierungsräsident hat die Wahlzettelschiebung in Weiskensfeld nicht als Verbrechen angesehen. Die Regierung hat keine Maßnahmen ergreifen lassen.

Eintrich (Saalfeld).

Rehra. Zwei der Kraftwagenfahrer auf der Bergstraße sind am 1. Februar in Rehra an der Straße in einen tiefen Graben abgerutscht. In dem einen Fall ist ein Junge in den Weg. Im einen nicht unglücklich, im anderen sehr unglücklich. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben.



Merseburg Leuna Geiselta

Die Schlüsselfabrikation am Reichsanstalt. Die Schlüsselfabrikation am Reichsanstalt ist ein Unternehmen, das Schlüssler für den Reichsanstalt herstellt.

Eintrich (Saalfeld).

Rehra. Zwei der Kraftwagenfahrer auf der Bergstraße sind am 1. Februar in Rehra an der Straße in einen tiefen Graben abgerutscht. In dem einen Fall ist ein Junge in den Weg. Im einen nicht unglücklich, im anderen sehr unglücklich. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben.

Merseburg Leuna Geiselta

Die Schlüsselfabrikation am Reichsanstalt. Die Schlüsselfabrikation am Reichsanstalt ist ein Unternehmen, das Schlüssler für den Reichsanstalt herstellt.

Eintrich (Saalfeld).

Rehra. Zwei der Kraftwagenfahrer auf der Bergstraße sind am 1. Februar in Rehra an der Straße in einen tiefen Graben abgerutscht. In dem einen Fall ist ein Junge in den Weg. Im einen nicht unglücklich, im anderen sehr unglücklich. Der Fahrer wurde verletzt, die Maschine beschädigt.

Verbrechen im Amt.

16 RM. Raubfahndel für sich kassiert. — Nach 22 Dienstjahren entlassen. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben. Der Beamte hat sich zwei ungetragene Geldstücke zu verantworten. Der Polizeichef hat die beiden Geldstücke an den Beamten zurückgegeben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193102091/fragment/page=0007

Gegenrote Hände Creme Leodor

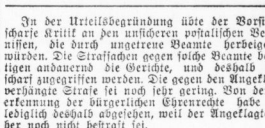
Die kühlende und heilende Wirkung der schneeweißen Creme Leodor tritt besonders in Erscheinung, wenn Hände und Gesicht durch Einwirkung der Kälte im Winter starkgefroren sind. Auch bei spröde und ausgeprägter Haut leistet die Creme bei dem so lästigen Juckreiz der Haut sowie als Puderunterlage vorzügliche Dienste. Tube 60 Pf. und 1 Mk., wirksam unterstützt durch Leodor-Eisdeise, Stück 50 Pf.

In allen Chlorodont-Verkaufsstellen erhältlich.



„Weimar“ in Kalschicht.

„Weimar“ in Kalschicht. Die Weimarer Regierung hat die Kalschicht in Weimar als ein Gebiet erklärt, das für die Unterbringung von Gefangenen geeignet ist.



„Weimar“ in Kalschicht.

„Weimar“ in Kalschicht. Die Weimarer Regierung hat die Kalschicht in Weimar als ein Gebiet erklärt, das für die Unterbringung von Gefangenen geeignet ist.

Die Beriber Frauenmörder nach Dessau gebracht.

Die Mutter aus der Haft entlassen. Die Mutter der Beriber Frauenmörder ist nach Dessau gebracht worden. Die Mutter ist in der Haft entlassen worden.

Gerichtliche Tage — auf Kosten des Birres.

Widmann (Dort). In einem Hotel quartierte sich ein junger Mann ein, und nach ein paar Tagen geschickte ihm noch zwei Freunde an. Alle drei verlebten herrliche Tage und verlebten große Gelage. Bis zum Eintreffen der Freunde war von dem erkrankten Gast alles ordnungsgemäß bezahlt worden, nachher aber blieb man alles löhlich. Die Wirtin batten sich einen Kraftwagen bestellt und wollten fortziehen. Doch gerade im rechten Augenblick kam der Wirtin der Gast und konnte sie in höchster Eile bringen.

Wetter (Wolfsbühne).

Wetter (Wolfsbühne). Einem Hotel quartierte sich ein junger Mann ein, und nach ein paar Tagen geschickte ihm noch zwei Freunde an. Alle drei verlebten herrliche Tage und verlebten große Gelage. Bis zum Eintreffen der Freunde war von dem erkrankten Gast alles ordnungsgemäß bezahlt worden, nachher aber blieb man alles löhlich. Die Wirtin batten sich einen Kraftwagen bestellt und wollten fortziehen. Doch gerade im rechten Augenblick kam der Wirtin der Gast und konnte sie in höchster Eile bringen.

Wetter (Wolfsbühne).

Wetter (Wolfsbühne). Einem Hotel quartierte sich ein junger Mann ein, und nach ein paar Tagen geschickte ihm noch zwei Freunde an. Alle drei verlebten herrliche Tage und verlebten große Gelage. Bis zum Eintreffen der Freunde war von dem erkrankten Gast alles ordnungsgemäß bezahlt worden, nachher aber blieb man alles löhlich. Die Wirtin batten sich einen Kraftwagen bestellt und wollten fortziehen. Doch gerade im rechten Augenblick kam der Wirtin der Gast und konnte sie in höchster Eile bringen.

Die Gaalegauer-Fußballvertreter I. o.

Die Sportfreunde-Glied verliert 2:8, Neumark 4:6. — Im Norden blieben: Spielvereinigung und Sportfreunde Teitzsch, G.C. Erfurt und VfL Bitterfeld. Bei der 6. Runde um den mittelhessischen Fußball-Pokal überwiegt am meisten der Sieg des VfL Bitterfeld mit 8:2 über Wacker Teitzsch. Viel Mühe hatte die Weipziger Spielvereinigung...

Nur den Gaalegauer hat die 6. Runde mit dem Aufsteiger jeder beiden übrig gebliebenen Vertreter einen recht niedrigen Auskampf gewonnen. Neumark und Sportfreunde Teitzsch waren Zeichen nicht gemessen. Damit mußte gerendet werden. Wir haben diesen erwartlichen Ausgang am Sonntag selbst hervorgeholt, wie es möglich war, ohne den Gaalegauervertreter von neuem vor den Blick nehmen zu lassen...

Wenn der Verlust, die Vertreibung der Kampfbanden in einen Fußballklub als Maßstab für die Höhe eines Sieges gelten kann, dann darf man dieses 3:2 nicht sehr hoch anschauen. Denn dem VfL Bitterfeld am Spiel heute allenfalls ein ganz knapper Sieg — vielleicht 5:3 — entgingen. Ein so hoch überlieferter Ergebnis wäre bei dem erfahrenen Bodenverhältnisse nicht nur insofern zu erwarten, als VfL Bitterfeld allgemein, das die Defensiven die dazu nötigen Tore scheinbar blieben bzw. bleiben mußten, dabei doppelt soviel Hinterhältigkeit zeigen, wie VfL Bitterfeld...

Die Spieler Sportfreunde Teitzsch den hallischen Manneswörter 4. Wenn der Verlust, die Vertreibung der Kampfbanden in einen Fußballklub als Maßstab für die Höhe eines Sieges gelten kann...

Da die Spieler Sportfreunde Teitzsch den hallischen Manneswörter 4. Wenn der Verlust, die Vertreibung der Kampfbanden in einen Fußballklub als Maßstab für die Höhe eines Sieges gelten kann...

23. Frielen Weihenfels — GZB, Halle 1:2 (1:1, 1:1)

gab einander aber nicht nach. Alle Mannschichten alle auf beiden Seiten, die VfL Teitzsch und Teitzschmann der GZB. VfL Teitzsch durch ihre blendenden Leistungen hervor. Der GZB, land für scheinbar und besser. In der 27. Minute konnte er die Führung übernehmen. Ganz hatte sich aber der Weihenfels eingestellt; in der 27. Minute erfolgte der Ausgleich. Nach dem Spielzeit verlor der VfL Teitzsch durch ein nicht erzieltes Tor zu kommen. Zum

gab einander aber nicht nach. Alle Mannschichten alle auf beiden Seiten, die VfL Teitzsch und Teitzschmann der GZB. VfL Teitzsch durch ihre blendenden Leistungen hervor. Der GZB, land für scheinbar und besser. In der 27. Minute konnte er die Führung übernehmen. Ganz hatte sich aber der Weihenfels eingestellt; in der 27. Minute erfolgte der Ausgleich. Nach dem Spielzeit verlor der VfL Teitzsch durch ein nicht erzieltes Tor zu kommen. Zum

gab einander aber nicht nach. Alle Mannschichten alle auf beiden Seiten, die VfL Teitzsch und Teitzschmann der GZB. VfL Teitzsch durch ihre blendenden Leistungen hervor. Der GZB, land für scheinbar und besser. In der 27. Minute konnte er die Führung übernehmen. Ganz hatte sich aber der Weihenfels eingestellt; in der 27. Minute erfolgte der Ausgleich. Nach dem Spielzeit verlor der VfL Teitzsch durch ein nicht erzieltes Tor zu kommen. Zum

gab einander aber nicht nach. Alle Mannschichten alle auf beiden Seiten, die VfL Teitzsch und Teitzschmann der GZB. VfL Teitzsch durch ihre blendenden Leistungen hervor. Der GZB, land für scheinbar und besser. In der 27. Minute konnte er die Führung übernehmen. Ganz hatte sich aber der Weihenfels eingestellt; in der 27. Minute erfolgte der Ausgleich. Nach dem Spielzeit verlor der VfL Teitzsch durch ein nicht erzieltes Tor zu kommen. Zum

gab einander aber nicht nach. Alle Mannschichten alle auf beiden Seiten, die VfL Teitzsch und Teitzschmann der GZB. VfL Teitzsch durch ihre blendenden Leistungen hervor. Der GZB, land für scheinbar und besser. In der 27. Minute konnte er die Führung übernehmen. Ganz hatte sich aber der Weihenfels eingestellt; in der 27. Minute erfolgte der Ausgleich. Nach dem Spielzeit verlor der VfL Teitzsch durch ein nicht erzieltes Tor zu kommen. Zum

Gustav Müller wieder Gemeindef.

25000 Zuschauer bei den deutschen Weistesfahrern in Laufca-Centfalk. Die Kämpfe um die Deutsche Gemeindefschiff erreicht am Sonntag mit dem Sprunghoch auf der Hauptmeile Schanze in Gertrahlitz. In ihrem Höhepunkt. In Anwesenheit von nahezu 25000 Zuschauer vollzogen sich die Greindefschiff. Insbesondere Interesse erregte man die drei Greindefschiffen im Anlauf, dem dritten 1923. Einem der Deutschen Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

Die beiden Sprunghochleistungen gelte der vorjährige Gemeindefschiff. Der Weistesfahrer wurde die Sprunghoch gewannen Müller entgegen, da die drei auch die Springer sind. Es hand also nicht ein bodentier-erfolger Kampf in Anstalt. Die Teilnehmer der Klasse I und 3 der Mittelklasse liefen sich dem Sieg. Der ausgeschiedene Kampf des Sprunghoch wurde dadurch durch den Sieg, das der als Erster springende Ambruderer Müller gleich 10 Meter vorlag. Schon der nächste, der in der Mittelklasse lieferte Deutsche Willi Die, löste einen Meter weiter. Die dritte Klasse wurde Gustav Müller, mehrere hundert Zuschauer und den Weistesfahrer, der seine Klasse Jährigen und Franz Becke, ebenfalls kürzeste Weites erzielen. Da Müller im zweiten mit 13 und im dritten mit 55,5 Meter die beiden wiederum erheblich anschau, war ihm die Weistesfahrer höher, die er nur schon am dritten Male an sich brachte. Vorher war er 1927 in Garmisch-Partenkirchen und 1929 in Rineshtal siegreich gewesen, beide Male vor Walter Glöck, der im letzten Gänge bei 55 Meter fürzte und aufgab.

(Oben) ... (Mitte) ... (Unten) ...

43. Jahrgang / 9. Februar

Debiten und Effekten.

Table with columns for 'Debiten' and 'Effekten' listing various items and their values.

Berliner Börse.

Anhaltend fest, trotz Gewinnrückstellungen.

Die Aufwärtsbewegung setzte sich heute weiter fort. Die Minusnote des Staats...

Siemens urteilt zurückhaltend.

Am Gefährtsjahr 1929/30 erzielte der Siemens...

Die Deutsche Reichspost veröffentlicht einen Bericht...

Spekulation gegen Reichsbahn.

Der Verein Deutscher Spekulanten auf den Monopolisierungsplänen der Reichsbahngesellschaft...

Reichshilfe für die Knappheit.

Die Forderung der Bergarbeiterverbände.

Die getrennt in Halle tagende Funktionär-Konferenz...

Die am 8. Februar 1931 in Halle tagende Funktionär-Konferenz...

Die Schieferarbeiten der Reichspostverwaltung...

Staatliche Aufträge zur Behebung des Arbeitsmangels.

Die Rentenversicherer haben im Reichsrat...

Die Deutsche Kreditwirtschafts-Gesellschaft...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Die Reichsversicherungsanstalt...

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Waren und Preise.

Table listing various goods and their prices.

Marion kämpft gegen eine Maske

ROMAN VON MAXIMILIAN BERND

Der schwere Regen schmeckte über den schiefen Weg und hielt die Luft vor dem Eingang des Hauses still.

Der Chauffeur fragte aus der Stimmungs- und Offiziere den hinteren Schlag. Er trieb auf dem Felde nieder, während eine Dose auf dem Boden der Offiziere lag.

Der Chauffeur und sein Herr trugen mit sorgsam geputzten den leblosen Körper zum Haus. Das Gesicht Marions war wie ein Leinwand.

„Das Gesicht Marions“, sagte die alte Anne, „ist ein Spiegelbild der Seele.“

„Sie fiel vor dem Tode auf die Erde, fest mit gefalteten Händen vor mir und murmelte in einem Fort: O Herr im Himmel, nur das nicht, o du liebe, gute Marion — nicht das — nur nicht herbei.“

„Sie riefte auf den Boden zum Tode, hob den Oberkörper und rang die Hände beschwörend gegen Marion.“

„Lieben Sie auf und rufen Sie den Professor — es ist noch einmal gut gegangen — das Fräulein wird nicht herbei — das kommt nur von dieser ver-

dammt Autorität“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Im Himmel selbst, was ist nur geschehen — das arme Kind.“

„Der Herr Professor“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Der Herr Professor“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Ich habe Vertrauen gegeben, ihn abzuholen — er ist nicht da.“

„Bitte —“, meinte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Der Herr Professor“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Der Herr Professor“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Ich werde es erst — Sie sind Professor Doktor.“

Der Professor blieb vor ihm stehen und sah den Professor Doktor an.

„Der Herr Professor“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

„Der Herr Professor“, sagte der große, breit-shoulderige Herr streng mit einem nordischen Accent. Die alte Anne erwiderte ihm nichts.

Advertisement for 'Hypothek und Geldmarkt' with various financial services and interest rates.

Advertisement for 'Herabgesetzte Preise Küchen' featuring kitchen appliances and furniture.

Advertisement for 'SCHARBURG' featuring a play by Nora Gregor and Arnold Korff.

Advertisement for 'Substanz' and 'Thalysia' featuring health and beauty products.

Advertisement for 'Hausnummer' and 'Einmal-Haus' featuring real estate services.

Advertisement for 'Vernein' and 'Alte Herren-Schuhe' featuring clothing and footwear.

Advertisement for 'Stühle' and 'Schneeketten' featuring furniture and winter accessories.

Advertisement for 'Stellen-Gesuche' and 'Miet-Gesuche' featuring job and rental listings.

Advertisement for 'Fischerer' and 'Anfertigung eines Antrags' featuring fishing and administrative services.

Advertisement for 'Kleider, Sofas, Schreibtische' featuring furniture and clothing.

Advertisement for 'Abonnentensummler' and 'Verleiher' featuring subscription and lending services.

Advertisement for 'Miet-Gesuche' and 'LADEN' featuring rental and business listings.

